

herrscher da, aber seine Tyrannei dauerte nicht lange. Auch er wurde vom Leuchter gestochen und vom Konvente selbst, dessen Mitglieder fast sämmtlich für ihr Leben fürchteten, in Anklagestand versetzt. Er wurde mit einer großen Menge seiner Anhänger zum Tode verurtheilt und guillotiniert. Mit ihm endete die Schreckensregierung, welche zwei Millionen Franzosen das Leben gekostet hatte. Nun trat rasch eine Ernüchterung des Volkes ein. Der bessere Theil desselben erhob sich gegen die tolle Jakobinerwirthschaft und erlangte die Oberhand. Der Konvent rief die vertriebenen Girondisten in seine Mitte zurück, befahl die Schließung des Jakobinerklubs und veröffentlichte eine neue, weniger demokratische Verfassung. Nach derselben sollte die Regierung von fünf Directoren geführt und diesen eine gesetzgebende Versammlung zur Seite gestellt werden. Nach und nach wurde nun wieder in ruhigere Bahnen eingelenkt und auch die christliche Religion auf allgemeinen Befehl wieder eingeführt.

§. 86. Die französischen Revolutionskriege.

Die Revolution rief nach Innen und Außen schwere und folgenreiche Kriege hervor. Ein innerer Krieg war die bereits geschilderte Niedermeglung der Bauern in der Vendée, welche für das Königthum die Waffen erhoben hatten. Außerdem hatte der Sturz der Girondisten das südliche Frankreich zu bewaffnetem Widerstande gegen den Nationalkonvent veranlaßt, der jedoch durch die harte Bestrafung einiger Städte bald beseitigt wurde. Der Krieg nach Außen aber hatte einen verschlungenen, vieljährigen Verlauf und die größte Veränderung in den europäischen Verhältnissen zur Folge. Auf die freche Kriegserklärung Frankreichs an Oesterreich und Preußen (1791) ließen beide Mächte ihre Heere in Frankreich einrücken. Da das französische Heer in voller Auflösung begriffen und Frankreich selbst von der Revolution zerrüttet war, glaubte man, daß das preussische und österreichische Heer ohne besondern Widerstand rasch nach Paris vordringen, die Revolution bändigen und dem Könige die frühere Gewalt geben werde. Aber man hatte sich sehr getäuscht. —

Zur selben Zeit war Kaiser Leopold II. gestorben und Franz II.